

MAKRAMEE BASISWISSEN ANKERKNOTEN



ALLGEMEINES

Der Ankerknoten wird auch Ankerstich, Startknoten, horizontaler Knopfknoten oder Lerchenkopfknoten genannt.

Er wird am häufigsten zum Befestigen der Fäden an einer Basis, z.B. ein Holzstab, Aststück, Metall- oder Holzring oder an einem Fadenstück, verwendet.

Der Ankerknoten kann in 2 Varianten ausgeführt werden: vorwärts oder rückwärts.

Meistens wird pro Knoten je 1 Garnstück nacheinander und nebeneinander angeknotet.

MUSTER MIT MOPPARI GARN

Zahlreiche Fäden mit dem Ankerknoten dicht an dicht an einem Rundholzstab geknotet oder an eine Trägerschnur aus Garn.

ANKERKNOTEN - vorwärts Variante

ANLEITUNG

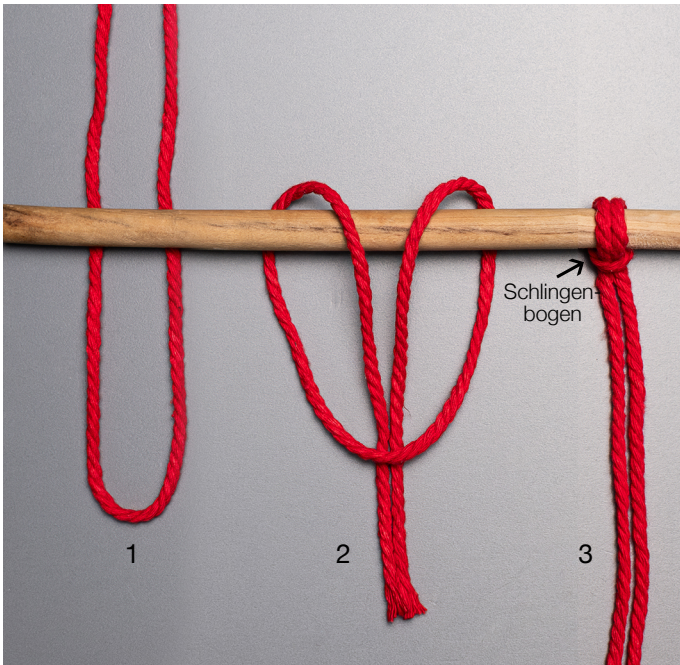
Ein Fadenstück zuschneiden und hälftig falten, sodass die Enden auf der gleichen Höhe sind.

- 1 Die Schlinge hinter dem Rundholzstab durchschieben, sie ist nach unten ausgerichtet.
- 2 Beide Fadenenden zusammen von oben um den Rundholzstab nach vorne führen und dann durch die Schlinge.
- 3 Die Fadenenden fest anziehen, bis der Schlingbogen direkt am Holzstab sitzt.

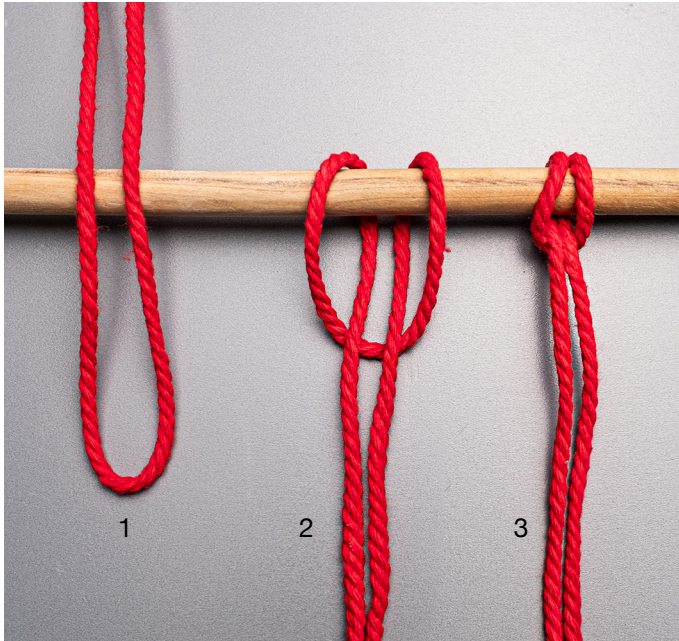
In dieser Variante wird der Ankerknoten am häufigsten verwendet.

ANKERKNOTEN - vorwärts Variante mit mehreren Fäden

Es können in einem Arbeitsschritt mehrere Fäden gemeinsam als ein Knoten, befestigt werden.



MAKRAMEE BASISWISSEN ANKERKNOTEN



ANKERKNOTEN - rückwärts Variante

ANLEITUNG

Ein Fadenstück zuschneiden und hälftig falten, sodass die Enden auf der gleichen Höhe sind.

1 Die Schlinge von oben nach unten, über bzw. auf den Rundholzstab legen.

2 Beide Fadenenden zusammen nach hinten um die Rundholzstange und dann nach vorne durch die Schlinge führen.

3 Die Fadenenden fest anziehen, bis die Fäden direkt am Holzstab sitzen. Der Schlingenbogen sitzt auf der Rückseite.



ANKERKNOTEN - rückwärts Variante mit mehreren Fäden

HINWEIS

Die gezeigten Ankerknoten-Schritte sind mit Moppari-Garn geknotet.